Für die Werkstätte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **2 (1886)**

Heft 12

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

und eine am hintern Theile desselben angebrachte Stange andererseits gleichsam die Trittbewegung eines Radfahrers nachahmen, wenn das Vorder- und Hintertheil des Pferdes abwechselnd auf- und niederbewegt wird. Bei dieser Bewegung dreht sich das Pferd in seinem Stützpunkt in der Mitte, welcher sich ziemlich im Schwerpunkt von Pferd und Reiter befindet, um eine leichte, nicht anstrengende Bewegung des kleinen Reiters zu ermöglichen.

Kalk, Gyps, Zement. Handbuch für Anlage und Betrieb von Kalkwerken, Gypsmühlen und Zementfabriken von Friedrich Neumann. Weimar, Friedrich Voigt. Das aus einem Bande Text und einem Atlas bestehende Werk ist in 5. Auflage erschienen, was wohl der beste Beweis für seine Güte und Brauchbarkeit und dadurch weite Verbreitung sein dürfte. Eine Einleitung behandelt diejenigen allgemeinen Grundsätze der Mechanik, Chemie 2c., die für viele Leser zum Verständniß der eigentlichen Materie des Buches unumgänglich nothwendig sind. Hierauf folgt das Kapitel „Kalk", das in äußerst vollständiger Weise nicht nur die große Zahl von Oefen 2c. zum Kalkbrennen behandelt, sondern auch eine auf praktische Erfahrungen gegründete, kritische Auswahl unter denselben trifft. Die Prüfung und Werthbestimmung des Kalkes, dann die Verwendung und die Verarbeitung desselben beschließen dies Kapitel. Eine gleiche Anordnung des Stoffes findet sich in den beiden weitern Theilen des Buches, die über Gyps und über Zement handeln. Sowohl die Tafeln des Atlas, als auch die zahlreichen Textillustrationen lassen an Deutlichkeit und sauberer Ausführung nichts zu wünschen übrig. Für den Fachmann ein bemerkenswerthes Handbuch, wird es auch in weiteren Kreisen bei der leicht faßlichen Darstellungsweise des darin behandelten Stoffes gern gelesen werden und diese 5. Auflage wohl noch lange nicht die letzte sein.

Für die Werkstätte.

Blauanlassen von kleinen Stahlblechgegenständen.

Man taucht nach einer Mittheilung der Polytechnischen Gesellschaft in Berlin die Gegenstände in eine flüssige Legierung von 25 Theilen Blei und 1 Theil Zinn, welche bei dem zum Blauanlassen erforderlichen Wärmegrad schmilzt. — Das Eintauchen kann auch in einem Sandbad geschehen, das auf die erforderliche Temperatur (dunkelblau 300° C., blaßblau 248° C.) erhitzt und erhalten wird. (Der prakt. Maschinenkonstr.)

Fragen
zur Beantwortung von Sachverständigen.

520. Wer könnte sofort Wollenkarden für Tapezierer liefern und zu welchem Preise? J. K. in L.

521. Wer liefert 1 oder 2 garantirt gute stählerne Armbrustbögen und zu welchem Preise?
B. Sch. in Z (Ein Unbemittelter, aber ungemeiner Schützenfreund.)

522. Wer liefert Schlizmaschinen und Holzbohrmaschinen. G. S. in H.

523. Gibt es ein Mittel, wodurch die Entrindung von Erlenruthen befördert werden kann? (Vielleicht durch irgend eine billige Beize oder mittelst Maschinen?) L. in M.

524. Ist die Rinde von Erlenholz für irgend welche Zwecke verwendbar, eventuell wer kauft solche? L. in M.

525. Wo sind Bestandtheile zu älteren Gewehren oder Flintenschlössern zu haben? E. B.

526. Wie kann man ältere Goldrahmen wieder verschönern oder vergolden? E. B.

527. Wer kennt ein sicheres Mittel zur Auffindung von unterirdischen Quellen und welche Anwendung? J. E.

528. Habe vorletztes Jahr ein Haus gestrichen mit Holzverrandung und eine gute solide Oelfarbe auf den alten Anstrich aufgetragen. Nun schält sich mein und der alte Anstrich bis auf's Holz los. Was ist da die Ursache? Und wie kann man da abhelfen? A. H. in Sch.

529. Wie ist das Verhältniß für Zubereitung von Tempera? Wie soll der Grund beschaffen sein? A. H. Sch.

530. Wer liefert solides Beschläg an Export- und Flaschenbierkisten; Schloß ohne Schlüssel verschließbar. Anmeldungen befördert die Expedition. B.

531. Wer liefert Kachelschleifmaschinen? W. H.

532. Wo kann man das Repariren von Nähmaschinen der verschiedensten Systeme erlernen? E. B.

Antworten.

Auf Frage **463**. Meiner in Nr. 4 (vom 1. Mai) gegebenen Antwort auf Frage 463, betr. Lösung von Kirschgummi muß ich noch Folgendes beifügen: Wenn die Lösung des Gummi erfolgt ist, so muß das überschüssige Natron abgestumpft werden, weil sonst beim Stehen im alkalischen Gummischleim die Pinsel zerstört werden, wie ich seither erfahren habe. Zu diesem Zwecke setzt man dem nach angegebener Vorschrift erhaltenen Gummischleim die Hälfte seines Gewichts (zirka 12 Theile) 50 Proz. Essigsäure zu und kocht zur gewünschten Konsistenz ein. R. v. Fellenberg, Chemiker, Bern.

Auf Frage **500**. Wichseschachteln liefert: Jos. Pfiffner, Stäfa (Kt. Zürich).

Auf Frage **515**. Guggenbühl u. Müller in Zürich.

Auf Frage **517**. Rothe Schleifsteine liefert billigst und nach jedem Maß A. Betschart, Möbelhandlung, Lachen a. Zürichsee.

Der Markt.

(Registrirgebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)

Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. einlaufenden Offertenbriefe werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direkt übermittelt und es sind Letztere ersucht, dieselben in jedem Falle zu beantworten, also auch dann, wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

Gesucht:

149) Holzdrehbänke, alt oder neu, mit oder ohne Werkzeug.

Angebot:

91) Ein neues gutes Schwungrad, zirka 100 Kilo schwer, mit oder ohne Vorschwung, 120 Cm. Durchmesser, 40 Mm. Bohrung, ist billig zu verkaufen bei Joh. Frei, Schreinermeister, Azmoos.

Submissions-Anzeiger.

Es werden hiemit die Schlosserarbeiten zum neuen Gefängnißbau in Thun zur Konkurrenz ausgeschrieben. Muster, Pläne, Voranschlag und Bedingnißheft können bei der unterzeichneten Stelle eingesehen und die bezüglichen Angebot-Formulare erhoben werden. Bewerber haben ihre Angebote, in Prozenten über oder unter den Voranschlagspreisen ausgedrückt und mit der Aufschrift „Bauarbeiten in Thun" versehen, bis und mit dem 30. Juni nächsthin der Baudirektion des Kantons Bern postfrei und versiegelt einzusenden.

Bern, den 21. Juni 1886. Das Kantonsbauamt.

Arbeitsnachweis-Liste.
Taxe 20 Cts. per Zeile.
Offene Stellen

für:	bei Meister:
1 solider Kleinschreiner, 1 Holzbildhauer für Ornamente u. 1 intelligenter Lehrling:	Chr. Fischer, Holzbildhauer, Beckenried (Nidwalden).
1 ordentlicher Malergehülfe:	Rich. Kälin, Maler, Einsiedeln.
1 Hobelbankmacher:	Gebr. Sulzberger, Werkzeugfabr., Horn.
Einige tüchtige Hobelmacher:	Gebr. Sulzberger, Werkzeugfabr., Horn.
1 Möbelschreiner:	O. Guisan, ébéniste, Avenches.
1 tüchtiger Holzbildhauer:	Joh. Buri, Chur.
Ein intelligenter Lehrling	J. U. Hagger, Maler, St. Fiden.
Ein tüchtiger Wagenlackirer:	J. U. Hagger, Maler, St. Fiden.
1 gewandter Holzdrechsler	Mechan. Holzdrechslerei Birmensdorf (Zürich).
1 Spengler auf Bauarbeit:	C. Hofer, Spenglermeister, Thun.

Doppeltbreite Merinos und Cachemirs (garantirt reine Wolle) à 70 Cts. per Elle oder Fr. 1. 15 Cts. per Meter bis zu den hochfeinsten Croisuren versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co.**, Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Kollektionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis.

Zu kaufen gesucht:

Eine Parthie dürre **Apfelbaum- und Hagenbuch-Dill.** von 630) **J. G. Wenzler,** Werkzeugfabrikant, Hub-**Romanshorn.**

Eisenblechziegel

(amerikan. Doppelsystem)

mit amerikanischen (**durch mich in Europa importirten**) **Originalmaschinen und aus prima Siegener (verzinkten) Blechen** (den besten) **tadellos fabrizirt,** liefert in der Schweiz ausschliesslich

J. H. Goldschmid, Sohn
7 Schanzengraben, **ZÜRICH.**

P. S. Garantirte Qualitätsmuster und Broschüren (in drei Nationalsprachen) prompt zu Diensten. — **Grosse Arbeiten nachweislich.**